



Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Kreistagsgeschäftsstelle	10.07.2026	2026/168

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Kreistag	öffentlich	20.07.2026

Tagesordnungspunkt 6

Änderung in der Besetzung des Aufsichtsrates "Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH" (GAH)

Beschlussvorschlag

Die Vertretung der Freien Wähler Fraktion im Aufsichtsrat der Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH/GAH wird entsprechend dem Vorschlag im Wege der Einigung benannt.

Historie und Sachverhalt

Im Rahmen der Einführung neuer Steuerungsmodelle im Kreisjugendamt wurde festgelegt, dass das Angebot an ambulanten Hilfen zielgerichtet ausgebaut und qualitativ verbessert werden soll. Damit wird die Vorgabe der Gremien, Hilfen nach dem Grundsatz „ambulant vor stationär“ zu leisten, konkret und konsequent umgesetzt.

In diesem Zusammenhang hat der Kreistag am 15. Dezember 2008 beschlossen, eine gemeinnützige GmbH zu gründen. Diese GmbH hat nach dem Gesellschaftsvertrag einen Aufsichtsrat, der sich wie folgt zusammensetzt: fünf Mitglieder des Kreistags, eine Vertretung der LIGA (muss dem Kreisjugendhilfeausschuss angehören) und zwei Vertretungen der Verwaltung (Sozialdezernent und Leitung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie). Die Mitglieder des Kreistags teilen sich nach Sainte-Laguë/Schepers wie folgt auf die einzelnen Fraktionen auf: CDU 2 Sitze, FW, GRÜNE und SPD je 1 Sitz mit einer Stellvertretung.

Infolge des Ausscheidens von Kreisrat Dr. Zoll aus dem Kreistag wurde Kreisrat Both-Pföst von der Fraktion Freie Wähler in der Sitzung des Kreistags am 18. Mai 2026 als Vertretung des Landkreises Konstanz im Aufsichtsrat der Ambulante Hilfen Landkreis Konstanz gGmbH/GAH vorgeschlagen und vom Kreistag im Einvernehmen benannt (vgl. Drucksachen-Nr. 2026/083).

Kreisrat Both-Pföst wurde bereits in der Sitzung des Kreistags am 22. Juli 2024 als Stellvertretung für Kreisrat Dr. Zoll im Aufsichtsrat benannt. Infolgedessen ist keine Stellvertretung für die Fraktion der Freien Wähler benannt (vgl. Drucksachen-Nr. 2024/191).

Die Verwaltung empfiehlt, dem vorliegenden Vorschlag der Freien Wähler Fraktion zur Neubesetzung des Sitzes der Stellvertretung im Wege der Einigung zuzustimmen.

Anlagen

Keine.

Art der Aufgabe

- ☒ Staatliche Aufgabe
 ☐ Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe
☐ Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

☒ keine Auswirkungen

☐ Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: ... Handlungsfeld: ...

Leistungsziel: ...

Maßnahme: ...

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	... EUR	...
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	... EUR	...
Nettoauswirkungen	... EUR	...
☐ Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e ...) veranschlagt		
...		